



# **20. Kreuzweg für die Rechte der Flüchtlinge**

## **Karfreitag, 19. April**

**„Denn sie wissen *nicht*, was sie tun“**

Wir halten an verschiedenen Stationen inne und machen die Ausgrenzung von Flüchtlingen unter uns heute sichtbar.

Mit Halt an sieben Stationen gehen wir durch die Hafencity und Innenstadt.

Themen auf dem Weg sind u.a. das Sterbenlassen an den Seegrenzen, die Diskriminierung der Roma und die Verfolgung von Menschen aus geschlechtsspezifischen Gründen. Wissen sie wirklich nicht, was sie tun?

Bischöfin Kirsten Fehrs u. Weihbischof Horst Eberlein wirken bei diesem 20. Kreuzweg mit!

**Dazu laden wir herzlich ein!**

**Beginn:** Hafenpolizeiwache, Kehrwiederspitze, 12:30 Uhr

**Abschluss:** Ev.-Ref. Gemeindehaus Ferdinandstraße, 15:00 Uhr

**MitträgerInnen des Kreuzwegs 2019:** Brot & Rosen, Diakonische Basisgemeinschaft, AG Kirchliche Flüchtlingsarbeit Hamburg, Ökumenisches Forum HafenCity, Flüchtlingsbeauftragte der Nordkirche, Zentrum für Mission und Ökumene, Katholische Flüchtlingsseelsorge / Caritas, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Hamburg, Mennonitengemeinde zu Hamburg und Altona, Ev.-reformierte Kirche in Hamburg – v.i.S.d.P., Dietrich Gerstner, [www.brot-und-rosen.de](http://www.brot-und-rosen.de), Fon: 69702085

**Einladung zum anschließenden Beisammensein in der Ferdinandstraße 21.**